

Editorial

3 **Verbandsarbeit trägt Früchte**

T. Jakob, H. Merk

Literatur kompakt

- 10 Nahrungsmittelallergien: Frühe Allergenkonfrontation kann schützen
- 11 Anaphylaxie nach Impfungen sehr selten
Milbenallergie: Mit SLIT bleiben Asthmatiker länger anfallsfrei?
- 12 Schützen Mikroorganismen im Darm vor Allergien?

Im Fokus

14 **Nicht-Zöliakie-Gluten-Sensitivität**

Italienische Arbeitsgruppe will Evidenz der NCGS gezeigt haben

I. Reese

Beiträge aus Allergo Journal International

16–39 **gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite**

Allergologie aktuell

42 **EAACI 2016, Wien**

Biologika – oft das Ass im Ärmel der Immunologen

AeDA/DGAKI informieren

44 **Allergologische Vergütung – aktuelles Update**

46 **Förderung der Allergologie und Immuntherapie**

Experten diskutieren gelungene Beispiele und Fehlentwicklungen

L. Klimek

11. **Deutscher Allergiekongress**

48 **Moderne Allergologie – die Zukunft ist schon da**

J. Kleine-Tebbe, S. Lau

50 **Perlen aus dem DAK-Programm**

52 **Junior Members im Gespräch**

Forschung und Praxis eng verzahnt

H. Beckert

53 **Step-by-Step zum Online-Archiv**



14 **Nicht-Zöliakie-Gluten-Sensitivität**

Gibt es sie wirklich – die Nicht-Zöliakie-Gluten-Sensitivität (NCGS)? Eine italienische Arbeitsgruppe will jetzt die Evidenz der NCGS gezeigt haben. Doch Zweifel bleiben nicht aus.



42 **EAACI 2016, Wien**

Im Juni fand in Wien der Jahreskongress der European Academy of Allergy and Clinical Immunology statt. Biologika und die Prävention von Nahrungsmittelallergien waren zentrale Themen. Lesen Sie mehr in unserem Kongressbericht.

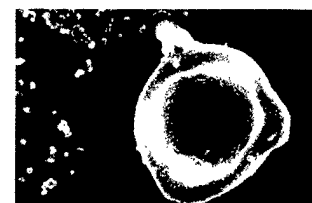
Rubriken

- 8 **Panorama**
- 40 **CME Fragebogen**
- 49 **DAK-Anmeldeformular**
- 54 **Pharmaforum**
- 58 **Termine**
- 59 **Impressum**

Beilagen

Bitte beachten Sie das Memorandum „Schweres allergisches Asthma“, das dieser Ausgabe beiliegt.

Titelbild



Birkenpollenkorn, das allergene Partikel nach außen entleert.

Dr. Ingrid Weichenmeyer und Prof. Dr. Heidrun Behrendt, Zentrum Allergie und Umwelt, TU München

Publikation aus Allergo Journal International

Review

Microbiota, regulatory T cell subsets, and allergic disorders. *C. Ohnmacht*. Allergo J Int 2016;25:114–23

Original

The basophil activation test (BAT) in bakers with obstructive allergic airway disease. *B. Simonis*. Allergo J Int 2016;25:124–30

Review

Weather conditions and climate change have an effect on allergies. *K.-C. Bergmann*. Allergo J Int 2016;25:131–7

Deutsche Fassung in dieser Ausgabe auf Seite

Übersicht

16 Microbiota, regulatory T cell subsets, and allergic disorders. *C. Ohnmacht*

Original

26 Basophilenaktivierungstest (BAT) bei Bäckern mit obstruktiven allergischen Atemwegserkrankungen. *B. Simonis*

Übersicht

33 Wetterbedingungen und Klimawandel nehmen Einfluss auf Allergien. *K.-C. Bergmann*



Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30
81549 München
Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge sollten bevorzugt englisch verfasst werden, können aber auch als deutsche Fassung eingereicht werden, die dann ins Englische übersetzt wird. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen zweckgebundenen „educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Ismaning, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, ThermoFisher GmbH, Freiburg, und CSL Behring GmbH, Hattersheim am Main.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>
Allergo Journal: www.springermedizin.de/allergo-journal
<http://link.springer.com/journal/15007>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
Tel.: (0 30) 28 04 71 00
Fax: (0 30) 28 04 71 01
Internet: www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
Tel.: (0 61 03) 6 22 73
Fax: (0 61 03) 69 70 19
Internet: www.aeda.de